

Klosters, 20. Januar 2021

Medienmitteilung

Philipp Wilhelm und Hansueli Roth neu im Regionalausschuss Prättigau/Davos

Die Präsidentinnen und Präsidenten der Gemeinden der Region Prättigau/Davos haben am Dienstag, 19. Januar 2021, in Klosters Philipp Wilhelm als neuen Davoser Landammann und Hansueli Roth als neuen Gemeindepräsidenten von Klosters in der Präsidentenkonferenz willkommen geheissen. Die erstmals vom neuen Vorsitzenden der Region, Werner Bär (Jenaz), geleitete Sitzung stand im Zeichen von Wahlen für verschiedene Gremien der Region. Neu gehört Philipp Wilhelm dem Regionalausschuss (Vorstand) von Amtes wegen an; Hansueli Roth wurde von der Präsidentenkonferenz einstimmig in den Regionalausschuss und auch als stellvertretender Vorsitzender gewählt. Weitere Mitglieder des Regionalausschusses sind neben Werner Bär Marianne Flury (Fideris) und Ueli Thöny (Schiers).

Für die dreiköpfige Geschäftsprüfungskommission (GPK) waren Ersatzwahlen für zwei Sitze vorzunehmen. Kandidatinnen und Kandidaten müssen aus den Reihen einer GPK einer Regionsgemeinde kommen. Angelo Roberto-Pizzini (Grüsch) und Albert Gabriel (Klosters) wurden von der Präsidentenkonferenz einstimmig gewählt; sie üben diese Kontrollfunktion zusammen mit dem bisherigen GPK-Mitglied Thomas Hitz (Fideris) aus.

Für die regionale Raumplanung ist bei der Region Prättigau/Davos die Kommission Regionalplanung zuständig, welche die Geschäfte zuhanden von Regionalausschuss und Präsidentenkonferenz vorbereitet. Bereits an der letzten Sitzung Ende November sind Nina Gansner (Seewis) und Cornelia Voltz (Klosters) neu in diese Kommission gewählt worden. Die Davoser Interessen werden in dieser Kommission nun neu von Philipp Wilhelm vertreten. Weitere Mitglieder dieser Kommission sind Georg Niggli (Grüsch, Vorsitz), Angelo Rizzi (Luzein) und Planungsfachmann Roland Tremp (Chur).